



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

#### Kriminalitätslage:

##### Fahrraddiebstahl

Im Tatzeitraum vom 24.07.2020 / 14.45 Uhr bis zum 13.08.2020 / 12.00 Uhr sollen unbekannte Täter aus einem Schuppen in der Paul-Gerhardt-Straße in Wittenberg ein 26“ Mountainbike der Marke Bulls entwendet haben.

##### Unbekannte beschädigen Pool

Am 13.08.2020 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter in Wittenberg, Am Rosenhag, einen Pool zerschnitten haben. Die Sachbeschädigung soll sich in der Zeit vom 12.08.2020 / 10.00 Uhr bis zum 13.08.2020 / 12.40 Uhr ereignet haben.

##### Diebstahl von Kosmetikartikeln

Drei unbekannte Frauen zwischen circa 50 und 60 Jahren von kräftiger Statur mit langen Röcken und zusammengebundenen Haaren sollen am 13.08.2020 zwischen 15.37 Uhr und 15.47 Uhr in einem Geschäft im Wittenberg Arsenal mehrere Kosmetikartikel entwendet haben. Zwei Mitarbeiterinnen seien offensichtlich durch eine weitere männliche Person und eine junge Frau abgelenkt worden. Alle fünf verließen nach dem Diebstahl den Laden.

##### Sachbeschädigung am Bergwitzsee

Am 13.08.2020 wurde der Polizei um 21.29 Uhr mitgeteilt, dass sich etwa 20 Jugendliche an der ehemaligen Freilichtbühne am Bergwitzsee aufhalten und randalieren. Bei Eintreffen der Beamten konnten mehrere Personen wahrgenommen werden, von denen sich einige, nachdem sie die Beamten sahen, entfernten. Drei Personen konnten angetroffen beziehungsweise festgehalten werden. Es wurde festgestellt, dass die Nebenräume der Bühne gewaltsam geöffnet wurden. Ein Ermittlungsverfahren wegen Sachbeschädigung wurde eingeleitet.

#### Verkehrslage:

##### Auffahrunfall

Ein Auffahrunfall zwischen zwei Sattelzugmaschinen mit Sattelaufleger ereignete sich am 13.08.2020 um 12.41 Uhr an einem Stoppschild auf der B 187 in Coswig in Richtung Zerbster Straße. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

### Verkehrsunfälle mit leicht verletzten Personen

Nach eigenen sowie Angaben von Zeugen befand sich ein 47-jähriger E-Bike-Fahrer am 13.08.2020 um 13.50 Uhr in Coswig auf dem linken Geh- und Radweg der Zerbster Straße mit der Absicht, die Straße zu überqueren und auf dem Geh- und Radweg in Richtung Innenstadt zu fahren. Der 39-jährige Fahrer einer Daimler-Benz Großraumlimousine mit Wohnanhänger befuhr die B 187 aus Richtung Roßlauer Straße kommend in Richtung Innenstadt. Der Radler ließ den Pkw passieren und fuhr anschließend an. Er übersah jedoch den mitgeführten Wohnwagen und touchierte diesen mit dem Lenker an der hinteren linken Seite. In der Folge verlor er das Gleichgewicht und stürzte auf die Fahrbahn. Dabei verletzte er sich leicht. Am Wohnwagen und am Lenker entstand Sachschaden.

Am 13.08.2020 befuhr eine 30-jährige Kia-Fahrerin um 18.05 Uhr in Wittenberg die Sternstraße aus Richtung Schillerstraße kommend in Richtung Berliner Straße, als plötzlich ein 26-jähriger Radfahrer aus einem Querweg kommend die Fahrbahn überquerte ohne auf den fließenden Verkehr zu achten. In der Folge kam es trotz sofortiger Gefahrenbremsung zum Zusammenstoß beider, wobei der junge Mann zu Fall kam und sich leicht verletzte. Er wurde vor Ort medizinisch versorgt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

### Wildunfälle

Eine 28-jährige Renault-Fahrerin befuhr am 14.08.2020 um 01.30 Uhr die Griesener Straße in Vockerode. Circa 400 Meter vor dem Ortsausgang kam von links ein Reh auf die Fahrbahn gelaufen, welches von ihr erfasst wurde. Das verletzte Tier wurde durch einen Schuss aus der Dienstwaffe eines Beamten von seinen Leiden erlöst. Am Pkw entstand Sachschaden.

Um 07.25 Uhr befuhr eine 37-jährige Kia-Fahrerin die K 2041 aus Bergwitz kommend in Richtung Klitzschena. In Höhe der Gärtnerei wechselte plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das verletzte Reh wurde durch einen Jagdpächter von seinen Leiden erlöst.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle

Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0  
Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)